jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1977/11/29 11Os123/77, 13Os93/84, 11Os158/85, 9Os98/86, 13Os61/87, 11Os69/87, 15Os150/87, 12O

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 29.11.1977

Norm

StGB §12 Ba
StGB §28 Cb

Rechtssatz

Beihilfe geht in der Anstiftung auf. Mehrfacher Tatbeitrag ist allerdings beim Strafausmaß zu berücksichtigen.

Entscheidungstexte

- 11 Os 123/77
  Entscheidungstext OGH 29.11.1977 11 Os 123/77
  Veröff: EvBl 1978/89 S 246 = SSt 48/92 = RZ 1978/23 S 40 = ÖJZ-LSK 1978/38
- 13 Os 93/84
  Entscheidungstext OGH 07.03.1985 13 Os 93/84
  nur: Beihilfe geht in der Anstiftung auf. (T1) Veröff: SSt 56/19
- 11 Os 158/85
  Entscheidungstext OGH 19.11.1985 11 Os 158/85
  Vgl auch; nur: Mehrfacher Tatbeitrag ist allerdings beim Strafausmaß zu berücksichtigen. (T2) Beisatz: Über die Bestimmungstäterschaft hinausgehende weitere Tatbeiträge sind erschwerend. (T3)
- 9 Os 98/86
  Entscheidungstext OGH 31.07.1986 9 Os 98/86
- 13 Os 61/87
  Entscheidungstext OGH 14.05.1987 13 Os 61/87
  Vgl; Beisatz: Die kumulative Annahme mehrerer Täterschaftsformen ist gleichgültig (Einheitstäterschaft, so schon 13 Os 114/86). (T4)
- 11 Os 69/87
  Entscheidungstext OGH 08.09.1987 11 Os 69/87
  Vgl auch; nur T1; Beisatz: Subsidiarität der Beteiligungsformen; aus der an sich rechtsirrigen kumulativen Annahme mehrerer Täterschaftsformen erwächst dem Angeklagten allerdings kein sachlicher Nachteil. (T5)
- 15 Os 150/87

Entscheidungstext OGH 24.11.1987 15 Os 150/87
Vgl; Beis ähnlich T5

- 12 Os 51/88
  Entscheidungstext OGH 31.05.1988 12 Os 51/88
  Vgl auch; nur T1; Beis wie T5; Veröff: JBl 1989/189
- 15 Os 87/89
  Entscheidungstext OGH 01.08.1989 15 Os 87/89
  nur T1
- 13 Os 20/90
  Entscheidungstext OGH 13.06.1990 13 Os 20/90
  nur T1
- 13 Os 35/91
  Entscheidungstext OGH 15.05.1991 13 Os 35/91
  nur T1
- 14 Os 72/91
  Entscheidungstext OGH 23.07.1991 14 Os 72/91
  nur T1
- 13 Os 29/92
  Entscheidungstext OGH 08.04.1992 13 Os 29/92
  Beisatz: Die Täterschaftsformen des § 12 StGB stehen zueinander - ihrer Reihenfolge entsprechend - im Verhältnis materieller Subsidiarität. (T6)
- 11 Os 87/92
  Entscheidungstext OGH 03.09.1992 11 Os 87/92
  Vgl auch; nur T1; Beis wie T5
- 13 Os 133/93
  Entscheidungstext OGH 22.09.1993 13 Os 133/93
  Vgl auch; nur T1; Beisatz: Vorrang der Bestimmung gegenüber sonstigen Tatbeiträgen. (T7)
- 14 Os 15/94
  Entscheidungstext OGH 17.05.1994 14 Os 15/94
  Vgl; nur T1; Beis wie T6
- 11 Os 99/95
  Entscheidungstext OGH 17.10.1995 11 Os 99/95
  Vgl auch
- 11 Os 49/00
  Entscheidungstext OGH 16.05.2000 11 Os 49/00
  nur T1
- 11 Os 146/01
  Entscheidungstext OGH 15.01.2002 11 Os 146/01
  Vgl auch; Beis wie T6; Beisatz: Für Bestimmungshandlungen und Beitragshandlungen differenzierende Feststellungen (§12 zweiter und dritter Fall StGB) besteht in Anbetracht der (zutreffenden) Urteilsannahme einer Mittäterschaft kein Anlass. (T8)
- 13 Os 56/02
  Entscheidungstext OGH 26.06.2002 13 Os 56/02
  Vgl auch; Beis wie T6; Beisatz: Abgesehen davon, dass die vorsätzliche Veranlassung eines anderen zu einem (sonstigen) Tatbeitrag im Sinne des § 12 dritter Fall StGB keine Bestimmung im Sinne des § 12 zweiter Fall StGB darstellt (JBl 1996, 329), ist eine solche vom unmittelbaren Täter zwecks Förderung seiner Tat gesetzte Aktivität jedenfalls kraft materieller Subsidiarität nicht gesondert strafbar. (T9)
- 13 Os 25/03
  Entscheidungstext OGH 30.04.2003 13 Os 25/03
  Auch; Beis wie T5
- 12 Os 8/04

Entscheidungstext OGH 27.05.2004 12 Os 8/04
Auch; nur T1

- 14 Os 134/04
  Entscheidungstext OGH 30.11.2004 14 Os 134/04
  Auch
- 11 Os 31/05a
  Entscheidungstext OGH 03.05.2005 11 Os 31/05a
  Vgl auch; Beis wie T5; Beisatz: Mangels Wertung der fälschlich angenommenen zweifachen Tatbegehungsform als erschwerend keine amtswegige Wahrnehmung der Nichtigkeit (Z 11 zweiter Fall) nach § 290 Abs 1 zweiter Satz StPO. (T10)
- 12 Os 70/06w
  Entscheidungstext OGH 21.09.2006 12 Os 70/06w
  Vgl auch; Beisatz: Wird der unmittelbare Täter auch schuldig erkannt, den Bestimmungstäter dazu angestiftet zu haben, an genau jener (mehraktigen) Straftat mitzuwirken, die er selbst (durch Setzen anderer Teilakte) zu verantworten hat, tritt infolge stillschweigender Subsidiarität die Bestimmungstäterschaft hinter die unmittelbare Täterschaft zurück. (T11)
- 15 Os 9/06x
  Entscheidungstext OGH 22.01.2007 15 Os 9/06x
  Vgl auch; Beis wie T10

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0089485

Dokumentnummer

JJR_19771129_OGH0002_0110OS00123_7700000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at